

	<p>Objekt: Ruinentor. Versatzstück</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: Z 4163</p>
--	--

Beschreibung

Entwurf für eine Bühnendekoration: Ruinentyp. Zusammengehörig mit Z 4164. Die Zeichnung ist montiert in Klebeband H 27 Bd. 43 auf Blatt 5. Das Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in Klebebänden.

Alternative Titel: Zeichnung Z 4163.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Montierung: Höhe: 318 mm; Breite: 384 mm; Zeichnung: Höhe: 261 mm; Breite: 198 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1686-1708
	wer	Johann Oswald Harms (1643-1708)
	wo	

Schlagworte

- Bühnenbild
- Entwurf
- Mauerwerk

- Portal
- Ruine
- Säule
- Theater
- Torbogen
- Triumphbogen
- Zeichnung

Literatur

- Heusinger, Christian von ___ Die Handzeichnungssammlung. Geschichte u. Bestand, Bd. II, Braunschweig 1997. , S. 124
- Richter, Horst ___ Johann Oswald Harms. Ein deutscher Theaterdekorateur des Barock, Emsdetten 1963 (Die Schaubühne. Quellen und Forschungen zur Theatergeschichte; 58). , S. DE 234